

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

FINANZEN UND STEUERN

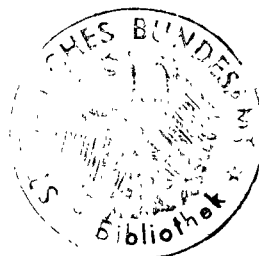
Reihe 8

Verbrauchssteuern

II. Biersteuer

Brauwirtschaft

1968



Bestellnummer : 300822 - 68

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

T e x t t e i l

I. Bemerkungen zum Steuerrecht und zur Statistik	3
II. Steuergegenstand	3
III. Brauwirtschaft	
A. Brauereien, Braustätten und Biersteuerpflichtige	4
B. Braugewerbe	4
C. Hausbrauer	6
D. Biersteuerpflichtige insgesamt	6
IV. Versteuerung von Bier	7

T a b e l l e n t e i l

1. Gewerbliche Braustätten 1965 bis 1968 nach Ländern	8
2. Gewerbliche Braustätten 1965 bis 1968 nach Betriebs- größenklassen	8
3. Biersteuerpflichtige Brauereien 1965 bis 1968 nach Ländern.	9
4. Hersteller von Farbebier und bierähnlichen Getränken 1965 bis 1968 nach Ländern	9
5. Bierausstoß der biersteuerpflichtigen gewerblichen Brauer 1966 bis 1968 nach Betriebsgrößenklassen	10
6. Bierausstoß je gewerblichen Brauer 1966 bis 1968 nach Ländern	11
7. Zahl der steuerbegünstigten Hausbrauer 1966 bis 1968 nach Oberfinanzdirektionen	11
8. Versteuertes und steuerfreies Bier 1967 und 1968 nach Betriebsgrößenklassen und Ländern	12
9. Versteuertes Inlandbier 1965 bis 1968 nach Staffelsätzen ..	14
10. Versteuertes Bier und Steuersollbeträge 1967 und 1968 nach Ländern	14
11. Biersteuerpflichtige und Bierausstoß 1966 bis 1968 nach Betriebsgrößenklassen und Ländergruppen	15
12. Bierausstoß 1967 und 1968 nach Biergattungen, Betriebs- größenklassen und Ländern	17
13. Braustoffverbrauch 1965 bis 1968	18
14. Braustoffverbrauch 1967 und 1968 nach Ländern	19
15. Versteuerung von eingeführtem Bier 1968 nach Bier- gattungen und Ländern	20
16. Biersteuerpflichtige und Bierausstoß 1966 bis 1968 nach Oberfinanzdirektionen und Hauptzollamtsbezirken	20

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- . = zur Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten
- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L, Reihe 8, Verbrauch und Besteuerung von verbrauchsteuerpflichtigen Waren 1961 bis 1965 enthalten.

Erschienen im September 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,-

I. Bemerkungen zum Steuerrecht und zur Statistik

Rechtsgrundlage der Bierbesteuerung waren 1968 wie im Vorjahr

1. das Biersteuergesetz vom 14. März 1952 (BGBl I S. 149) und
2. die Durchführungsbestimmungen zum Biersteuergesetz vom 14. März 1952

in der jeweils geltenden Fassung.

1968 wurden folgende Gesetze verkündet:

- 1) Zweites Gesetz zur Änderung des Biersteuergesetzes vom 10. Mai 1968 (BGBl I S. 349). Hierdurch wurde die Frist für die Zahlung der Biersteuer um 25 Tage verkürzt. Neuer Fälligkeitstermin ist der 20. des Monats, der auf den Monat folgt, in dem die Steuerschuld entstanden ist. Zur Anpassung der Steuerbelastung des eingeführten Biers an die des inländischen Biers wurde ab 1. Juni 1968 der Steuersatz für Vollbier, das in das Erhebungsgebiet eingeführt wird, auf 14,40 DM/hl für außerhalb des Erhebungsgebietes hergestelltes Bier festgesetzt. Das Gesetz gestattet die Verwendung von Hopfenpulver an Stelle von Hopfen bei der Bierbereitung. Die Grenze von 500 hl Jahreserzeugung, bis zu der die Biersteuer im vereinfachten Verfahren der Abfindung festgesetzt werden kann, ist entsprechend der neueren Entwicklung auf 1 000 hl erhöht worden.
- 2) Zweites Gesetz zur Änderung strafrechtlicher Vorschriften der Reichsabgabenordnung und anderer Gesetze (2. AOStrafÄndG) vom 12. August 1968 (BGBl I S. 953). Innerhalb der Bußgeldvorschriften wird geregelt, wer ordnungswidrig handelt.

Durch BdF-Erlaß vom 13. November 1968 (BZBl 1968 S. 1239) ist der Ablieferungstermin für die monatliche Übersicht über die versteuerten und steuerfrei abgegebenen Biermengen nach Muster 1 um rund zwei Wochen verlängert worden. Diese Maßnahme hat sich mit Rücksicht auf die Brauereien mit maschineller Datenverarbeitung - vgl. Nr. I 10 Abs. 2 des Erlasses vom 20. Dezember 1967 (BZBl 1967 S. 10) - als notwendig erwiesen.

Als Ersatz für die Angaben, die in dem bisher alle fünf Jahre erschienenen und kurzfristig wegfallenden Verbrauchsteuerbänden enthalten waren, ist der Tabellenteil dieses Jahresberichtes auf einen längeren Zeitraum ausgedehnt worden.

II. Steuergegenstand

Der Biersteuer unterliegt Bier, das im Erhebungsgebiet hergestellt oder in das Erhebungsgebiet eingeführt wird. Auch bierähnliche Getränke, das sind Getränke, die als Ersatz für Bier in den Handel gebracht oder genossen zu werden pflegen, unterliegen der Biersteuer.

III. Brauwirtschaft

A. Brauereien, Braustätten und Biersteuerpflichtige

Die Biersteuerstatistik geht bei der Erfassung und Darstellung der Brauwirtschaft vom Biersteuerrecht aus. Erfasst werden die biersteuerpflichtigen Brauer. Dabei sind zu unterscheiden

- 1) die große Masse der Hausbrauer. Als solche werden diejenigen Personen erfasst, die Bier nur für den Hausbedarf herstellen und berechtigt sind, die Vergünstigung des um 40 % ermäßigten Steuersatzes gemäß § 3 Abs. 1 Sätze 2 und 3 BierStG in Anspruch zu nehmen;
- 2) die gewerblichen Brauer. Hierzu gehören die übrigen Biersteuerpflichtigen, also auch die nicht steuerbegünstigten Hausbrauer und solche Brauer, die nur einen Teil ihres Biers außerhalb ihres Haushalts gegen Entgelt abgeben. Dabei werden besonders nachgewiesen
 - a) die in Betrieb gewesenen Braustätten, die für eigene Rechnung brauen,
 - b) Personen, die Bier für eigene Rechnung in einer anderen Braustätte gebraut haben. Benutzen mehrere biersteuerpflichtige Personen gemeinsam eine Braustätte für eigene Rechnung (§ 3 Abs. 3 BierStG), so wird jede dieser Personen mit der auf ihre Rechnung hergestellten Biermenge als Biersteuerpflichtiger gezählt.

Die Zahl der biersteuerpflichtigen Brauer insgesamt ist 1968 gegenüber dem Vorjahr um 205 oder 1,0 % auf 19 974 zurückgegangen. Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind die Hausbrauer, auf die 89,5 % der Biersteuerpflichtigen entfallen. Ihre Zahl ist um 140 oder 0,8 % auf 17 872 gesunken. Von den 2 102 gewerblichen Brauereien, die 10,5 % der biersteuerpflichtigen Brauereien stellten, entfielen 88,6 % auf in Betrieb gewesene gewerbliche Braustätten und 11,4 % auf Personen, die Bier für eigene Rechnung in einer anderen Braustätte brauten. Gegenüber 1967 hat die Zahl der gewerblichen Braustätten um 2,9 %, die Zahl der genannten Personen um 4,0 % abgenommen. Außerdem sind noch vier Farbebierbraustätten vorhanden gewesen, von denen drei ihre Produktion auf dieses Erzeugnis beschränkt haben. Da für sie keine weiteren Angaben vorliegen, werden sie in den folgenden Ausführungen nicht berücksichtigt. Die Zahl der Betriebe, die bierähnliche Getränke erzeugt haben, hat sich von 21 auf 16 verringert. Da sie alle auch Bier hergestellt haben, sind sie in der eingangs genannten Gesamtzahl enthalten.

B. Braugewerbe

Trotz ihres, gemessen an der Gesamtzahl der biersteuerpflichtigen Brauer, geringen zahlenmäßigen Anteils (10,5 %) sind allein die gewerblichen Brauer für die Marktbeflieferung ausschlaggebend. Sie umfassen die steuerpflichtigen Braustätten, die Personen, die Bier für eigene Rechnung in einer anderen

Braustätte gebraut haben und die nicht steuerbegünstigten Hausbrauer. Sowohl die Zahl der angemeldeten als auch die Zahl der tätigen Braustätten hat sich gegenüber dem Vorjahr verringert. Am 31.12.1968 waren 2 096 gewerbliche Braustätten registriert, d.h. 2,2 % weniger als vor einem Jahr.

Im Laufe des Jahres 1968 sind 1 908 Braustätten in Betrieb gewesen (- 2,8 %); davon waren 123 oder 6,4 % abgefunden. Bei den abgefundenen Brauereien setzt die Zollverwaltung die Biersteuer nach der Biermenge im voraus fest, die aus den zur Bierbereitung angemeldeten Stoffmengen hergestellt werden kann. Von den 1 908 in Betrieb befindlichen Braustätten arbeiteten wie im Vorjahr 45 für fremde Rechnung, 41 von ihnen erzeugten jeweils eine Biermenge bis zu 2 000 hl und 4 eine Biermenge von über 2 000 bis 60 000 hl.

1 863 Braustätten, das sind 55 weniger als 1967, brauten nur für eigene Rechnung; über die Hälfte (55,6 %) von ihnen hatte jeweils nur einen Ausstoß bis zu 10 000 hl Bier. Die Zahl der Braustätten, in denen die für eigene Rechnung erzeugte Biermenge mehr als 500 000 hl betrug, hat sich von 26 im Jahre 1967 auf 29 erhöht.

Neben den Braustätten, die Bier für eigene Rechnung brauten, haben noch 239 Personen (- 4,0 %) Bier für eigene Rechnung in einer anderen Braustätte gebraut; ihr Anteil am Gesamtausstoß war allerdings mit 1,5 % (1967: 1,6 %) nur geringfügig.

Die gewerblichen Brauer haben ihren Bierausstoß 1968 gegenüber dem Vorjahr um 2,4 % auf 79,0 Mill.hl erhöhen können. Die Entwicklung bei den einzelnen Biergattungen verlief recht unterschiedlich. Maßgebend für das Ausmaß der Absatzsteigerung war das Vollbier, bei dem die Zunahme gegenüber 1967 2,5 % betrug. Damit erhöhte sich der Anteil des Vollbiers am Gesamtausstoß allerdings nur von 98,6 auf 98,7 %. Außerdem ist der Absatz von Schankbier um 3,4 % auf 71 188 hl gestiegen. Der Absatz von Einfachbier ist um 12,5 %, der vom Starkbier um 0,6 % gesunken.

Nach den Ergebnissen der Monatsstatistik (Muster 1 BierStat) hat sich der Anteil des obergärigen Biers am Bierausstoß insgesamt von 8,4 % im Jahre 1967 auf 9,1 % erhöht. Im einzelnen betrug er

	1967	1968
bei Einfachbier	98,8 %	99,2 %
Schankbier	96,0 %	96,7 %
Vollbier	8,2 %	9,0 %
Starkbier	0,8 %	0,8 %

Wie die Gliederung der biersteuerpflichtigen gewerblichen Brauer und ihres Bierausstoßes nach Absatzgrößenklassen zeigt, hat sich die Zahl der Großbrauereien mit einem Bierausstoß von mehr als 500 000 hl von 26 im Jahre 1967 auf 29 im Jahre 1968 erhöht; zugleich stieg ihr Marktanteil von 28,6 auf 30,2 %. In der Größenklasse 120 000 bis 500 000 hl Bierausstoß, der wie im Vorjahr 118 Brauer angehörten, blieb der Marktanteil mit 34,4 % unverändert. Dagegen ist die Zahl der Brauer mit einem Bierausstoß von über 20 000 bis 120 000 hl um 4

auf 443 zurückgegangen; ihr Marktanteil hat sich von 27,6 auf 26,6 % verringert. 1 512 Brauer (1967: 1 576) hatten einen Bierausstoß bis zu 20 000 hl; ihr Marktanteil ist leicht von 9,3 auf 8,8 % gesunken, ihr durchschnittlicher Bierausstoß jedoch wegen des Ausfalls von Kleinstbetrieben von 4 559 auf 4 574 hl gestiegen.

Regional gesehen standen wiederum die Brauereien mit Sitz in Bayern an der Spitze; sie erzeugten 22,4 Mill.hl oder 28,4 % des Gesamtausstoßes. Dicht auf folgten die in Nordrhein-Westfalen ansässigen Unternehmen mit 21,9 Mill.hl oder 27,7 %.

Das Braugewerbe hat in den einzelnen Bundesländern eine sehr unterschiedliche Struktur, die sich deutlich im Bierausstoß je gewerbliche Brauerei widerspiegelt. Das Braugewerbe Bayerns weist trotz Stilllegung einer Reihe von Kleinbetrieben und einer Absatzsteigerung der Großbrauereien mit einem durchschnittlichen Bierausstoß von 15 250 hl je gewerbliche Brauerei immer noch einen klein- bis mittelbetrieblichen Grundzug auf. Das gilt in eingeschränktem Maße auch für die gewerblichen Brauereien in Baden-Württemberg mit einem durchschnittlichen Bierausstoß von 37 342 hl. Die Stadtstaaten Hamburg (395 792 hl), Bremen (294 900 hl) und Berlin (West) (191 253 hl) haben unter den Bundesländern den höchsten durchschnittlichen Bierausstoß je gewerbliche Brauerei. Nordrhein-Westfalen folgt mit 136 114 hl auf dem vierten Platz.

C. Hausbrauer

Die Zahl der Hausbrauer ist gegenüber 1967 um 0,8 % auf 17 872 zurückgegangen. Sie kommen fast ausschließlich im Bezirk der Oberfinanzdirektion Nürnberg (99,9 %) vor. 85,1 % der Hausbrauer hatten eine Jahreserzeugung bis 10 hl, der Rest von über 10 bis 15 hl. Insgesamt war der Bierausstoß der steuerbegünstigten Hausbrauer mit 109 755 hl um 4,4 % niedriger als 1967. Die Hausbrauer stellten mit Ausnahme von 517 hl nur Vollbier her (99,5 %).

D. Biersteuerpflichtige insgesamt

Faßt man die Ergebnisse für die gewerblichen Brauer und die Hausbrauer zu einem Gesamtergebnis zusammen, dann hatten die 19 974 (- 1,0 % gegenüber 1967) biersteuerpflichtigen Brauer in der Bundesrepublik Deutschland einen Bierausstoß von 79,1 Mill.hl, das sind 2,4 % mehr als im Vorjahr.

Mit dem Bierausstoß ist auch die verbrauchte Braustoffmenge gestiegen. Allerdings ist die Entwicklung bei den einzelnen Braustoffen nicht einheitlich. Die verwendete Menge an Gerstenmalz (14,5 Mill.dz) hat bei einer Steigerung von 1,2 % nicht im gleichen Ausmaß zugenommen wie der Bierausstoß. An Weizenmalz wurden mit rund 115 000 dz 6,1 % weniger verarbeitet als 1967. Der Malzverbrauch je hl Bier ist, wie im Vorjahr, weiter gesunken, nämlich um 1,2 % auf 18 437 g. An anderen Braustoffen wurden 212 g/hl verwendet, das sind 2,3 % weniger als 1967.

Unter den anderen Braustoffen stellten die Zuckerstoffe mit 158 485 dz den größten Posten (+ 12 dz). Die Verwendung von Farbebier ist um 2,9 % auf 5 287 dz zurückgegangen. Die Zusammensetzung der sonstigen Braustoffe, bei denen die Verwendung von Reisgrieß (+ 22,4 %) und Maisflocken (+ 13,1 %) stark zugenommen hat, ist aus den Tabellen 13 und 14 zu entnehmen.

Bei dem Braustoffverbrauch je hl Bier ist zu beachten, daß zwischen dem Verbrauch der Braustoffe und dem Ausstoß des aus diesen Braustoffen hergestellten Biers eine gewisse Zeitspanne liegt, die nach den vorliegenden Unterlagen nicht berücksichtigt werden kann.

IV. Versteuerung von Bier

Vom Gesamtausstoß der biersteuerpflichtigen Brauer im Jahre 1968 wurden 76,6 Mill.hl (96,8 %) versteuert. Die Versteuerung von Bier erfolgt nach Staffelsätzen, die sich mit steigendem Bierausstoß erhöhen. Zum höchsten Staffelsatz (15 DM/hl Vollbier) wurden 41,9 % des versteuerten Inlandbiers versteuert gegenüber 40,3 % im Vorjahr. Die durchschnittliche Biersteuer je hl versteuerten Inlandbiers betrug 1968 13,89 gegenüber 13,86 DM im Jahre 1967.

Außerdem wurden noch 418 001 hl Bier eingeführt und versteuert, was gegenüber 1967 eine Abnahme um 15,7 % bedeutet. Durch die Einfuhr erhöhte sich die insgesamt versteuerte Biermenge auf 77,0 Mill.hl. Für das eingeführte Bier wurden 6,1 Mill.DM Biersteuer erhoben. Wegen der ab 1. Juni 1968 eingetretenen Steuer-senkung für Importbiere hat sich die durchschnittliche Biersteuer je hl binnen Jahresfrist um 2,7 % auf 14,64 DM ermäßigt.

Aus der Versteuerung von bierähnlichen Getränken kamen 579 486 DM (- 10,7 %) auf. Damit ergibt sich für das Jahr 1968 ein Steuer-soll aus der Biersteuer in Höhe von 1 070,9 Mill.DM.

Steuerfrei wurden 2,5 Mill.hl Bier abgegeben, das sind 4,1 % mehr als im Vorjahr. Hiervon entfielen 54,0 % auf Ausfuhr und Schiffsbedarf, 33,5 % aus Haustrunk und 12,5 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte. Die Ausfuhr war 1968 um 9,7 % höher als 1967; die Abgabe als Haustrunk (- 1,5 %) und die Lieferungen an ausländische Streitkräfte (- 2,7 %) sind dagegen zurückgegangen.

T a b e l l e n t e i l

1. Gewerbliche Braustätten nach Ländern

Jahr <hr/> Land	Angemeldete ¹⁾	In Betrieb befindliche ²⁾	Darunter nicht abgefundene Braustätten
	gewerbliche Braustätten		
1965	2 261	2 034	1 876
1966	2 203	1 998	1 850
1967	2 143	1 963	1 825
1968	2 096	1 908	1 785
davon (1968):			
Schleswig-Holstein	7	7	7
Hamburg	6	6	6
Niedersachsen	34	34	32
Bremen	5	5	5
Nordrhein-Westfalen	148	143	141
Hessen	54	53	53
Rheinland-Pfalz	42	43	43
Saarland	11	11	11
Baden-Württemberg	315	276	268
Bayern	1 464 ^{a)}	1 320 ^{a)}	1 209 ^{b)}
Berlin (West)	10 ^{b)}	10 ^{b)}	10 ^{b)}

1) Am Ende des Jahres. - 2) Während des Jahres.

a) Außerdem eine Braustätte der "Wissenschaftlichen Station für Brauerei München e.V.". - b) Außerdem eine Braustätte der Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei.

2. Gewerbliche Braustätten nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse (für eigene Rechnung erzeugte Biermenge über ... bis ... hl ...)	Zahl der Braustätten			
	1965	1966	1967	1968
bis 2 000	565	536	525	502
2 000 - 4 000	224	216	206	197
4 000 - 10 000	361	360	350	336
10 000 - 20 000	257	243	250	242
20 000 - 30 000	151	156	143	141
30 000 - 60 000	178	183	187	187
60 000 - 90 000	70	71	70	70
90 000 - 120 000	43	43	45	43
120 000 - 200 000	58	63	59	55
200 000 - 500 000	55	53	58	62
500 000 und mehr	22	24	25	28
Insgesamt ...	1 984	1 948	1 918	1 863

3. Biersteuerpflichtige Brauereien nach Ländern *)

Jahr <hr/> Land	Insgesamt	Gewerbliche Brauereien					Hausbrauer					
		in Betrieb gewesene gewerbliche Braustätten	Personen, die Bier für eigene Rechnung in einer anderen Braustätte brauten	zusammen	darunter abge- fundene Braustätten							
		Anzahl		%		Anzahl		%				
1965	23 215	1 984	263	2 247	9,7	158	20 968	90,3				
1966	23 122	1 948	260	2 208	9,5	148	20 914	90,5				
1967	20 179	1 918	249	2 167	10,7	138	18 012	89,3				
1968	19 974	1 863	239	2 102	10,5	123	17 872	89,5				
davon (1968):												
Schleswig-Holstein ..	8	248	22	8	<div></div>	-	17 872 ^{a)}	<div></div>	<div></div>			
Hamburg	6			6		-						
Niedersachsen	35			35		4						
Bremen	6			6								
Nordrhein-Westfalen .	162	41	4	161	<div></div>	-						
Hessen	54			54		-						
Rheinland-Pfalz	45			45		-						
Saarland	14	11	15	302	<div></div>	-						
Baden-Württemberg ...	289	276				8						
Bayern	19 342	1 277	195	1 472		111						
Berlin (West)	13	10	3	13		-						

*) Steuerpflichtige im Sinne der §§ 2,2 und 3,3 BierStG.

a) Darunter 3 Hausbrauer, die 7 hl Bier wegen Überschreitung voll versteuerten.

4. Hersteller von Farneier und bierähnlichen Getränken nach Ländern

Jahr <hr/> Land	Farbeier- braustätten	Betriebe, die bierähnliche Getränke herstellten		Biersteuer von bier- ähnlichen Getränken
		zusammen	davon Betriebe, die auch Bier herstellten	
Anzahl				DM
1965	4	14	14	364 634
1966	4	22	22	676 344
1967	4	21	21	649 018
1968	4	16	16	579 486
davon (1968):				
Schleswig-Holstein ..	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-
Niedersachsen	4	-	-	-
Bremen		4	4	-
Nordrhein-Westfalen .				-
Hessen				-
Rheinland-Pfalz				-
Saarland				-
Baden-Württemberg ...		-		
Bayern	12	12	554 738	
Berlin (West)	-	-	-	

5. Bierausstoß der biersteuerpflichtigen gewerblichen Brauer nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach dem Jahres- bierausstoß Über ... bis ... hl				Biersteuerpflichtige			Bierausstoß				
				Gewerbliche Brauer insgesamt		Brau- stätten 1)	Personen 2)	insgesamt		Brau- stätten 1)	Personen 2)
				Anzahl	%			Anzahl	hl		
1966											
bis 2 000	767	34,7	536	231	460 011	0,6	405 119	54 892			
2 000 - 4 000	223	10,1	216	7	650 422	0,9	629 725	20 697			
4 000 - 10 000	370	16,8	360	10	2 424 527	3,2	2 348 628	75 899			
10 000 - 20 000	249	11,3	243	6	3 597 731	4,7	3 509 789	87 942			
20 000 - 30 000	157	7,1	.	.	3 823 727	5,0	.	.			
30 000 - 60 000	185	8,4	.	.	7 763 196	10,2	.	.			
60 000 - 90 000	72	3,3	.	.	5 375 669	7,1	.	.			
90 000 - 120 000	43	1,9	43	-	4 479 692	5,9	4 479 632	-			
120 000 - 200 000	63	2,9	63	-	9 774 556	12,9	9 774 556	-			
200 000 - 500 000	54	2,4	.	.	16 332 202	21,5	.	.			
500 000 und mehr	25	1,1	.	.	21 296 371	28,0	.	.			
Insgesamt ...	2 208	100	1 948	260	75 978 104	100	74 753 604	1 224 500			
1967											
bis 2 000	745	34,4	525	220	456 754	0,6	401 505	55 249			
2 000 - 4 000	210	9,7	206	4	615 936	0,8	604 160	11 776			
4 000 - 10 000	362	16,7	350	12	2 377 968	3,1	2 291 330	86 638			
10 000 - 20 000	259	12,0	250	9	3 734 575	4,8	3 615 943	118 632			
20 000 - 30 000	143	6,6	143	-	3 507 953	4,5	3 507 953	-			
30 000 - 60 000	188	8,7	.	.	7 895 350	10,2	.	.			
60 000 - 90 000	71	3,3	.	.	5 232 636	6,8	.	.			
90 000 - 120 000	45	2,1	45	-	4 703 717	6,1	4 703 717	-			
120 000 - 200 000	59	2,7	59	-	9 052 979	11,7	9 052 979	-			
200 000 - 500 000	59	2,7	.	.	17 476 328	22,7	.	.			
500 000 und mehr	26	1,2	.	.	22 094 257	28,6	.	.			
Insgesamt ...	2 167	100	1 918	249	77 148 453	100	75 931 460	1 216 993			
1968											
bis 2 000	709	33,7	502	207	428 262	0,5	374 480	53 782			
2 000 - 4 000	207	9,8	197	10	603 868	0,8	575 668	28 200			
4 000 - 10 000	342	16,3	336	6	2 240 083	2,8	2 199 938	40 145			
10 000 - 20 000	254	12,1	242	12	3 644 146	4,6	3 490 999	153 147			
20 000 - 30 000	142	6,8	.	.	3 474 765	4,4	.	.			
30 000 - 60 000	188	8,9	.	.	7 946 632	10,1	.	.			
60 000 - 90 000	70	3,3	70	-	5 172 890	6,5	5 172 890	-			
90 000 - 120 000	43	2,0	43	-	4 438 242	5,6	4 438 242	-			
120 000 - 200 000	55	2,6	55	-	8 469 483	10,7	8 469 483	-			
200 000 - 500 000	63	3,0	.	.	18 730 600	23,7	.	.			
500 000 und mehr	29	1,4	.	.	23 867 342	30,2	.	.			
Insgesamt ...	2 102	100	1 863	239	79 016 313	100	77 833 327	1 182 986			

1) Braustätten, die in Betrieb gewesen sind. - 2) Personen, die Bier für eigene Rechnung in einer anderen Braustätte brauten.

6. Bierausstoß je gewerblichen Brauer nach Ländern *)

Land	1966		1967		1968	
	Brauer	Ausstoß je Brauer	Brauer	Ausstoß je Brauer	Brauer	Ausstoß je Brauer
	Anzahl	hl	Anzahl	hl	Anzahl	hl
Schleswig-Holstein	8	81 015	8	87 944	8	90 840
Hamburg	6	375 052	6	377 045	6	391 292
Niedersachsen	37	109 338	37	109 990	35	120 463
Bremen	6	281 116	6	291 782	6	294 900
Nordrhein-Westfalen	157	129 921	159	131 214	161	136 114
Hessen	55	106 465	58	100 125	54	112 096
Rheinland-Pfalz	48	91 965	48	92 925	45	99 129
Saarland	12	129 038	13	128 645	14	131 343
Baden-Württemberg	298	36 488	299	36 262	288	37 342
Bayern	1 568	13 940	1 520	14 660	1 472	15 250
Berlin (West)	13	184 663	13	187 228	13	191 253
Bundesgebiet ...	2 208	34 410	2 167	35 602	2 102	37 591

*) Braustätten und Personen, die für eigene Rechnung brauten.

7. Zahl der steuerbegünstigten Hausbrauer nach Oberfinanzdirektionen

Oberfinanzdirektion	Jahreserzeugung								
	insgesamt			bis 10 hl			über 10 bis 15 hl		
	1966	1967	1968	1966	1967	1968	1966	1967	1968
Münster	25 ^{a)}	26 ^{b)}	23	20 ^{a)}	22 ^{b)}	17	5	4	6
Stuttgart									
München									
Nürnberg	20 889	17 986 ^{c)}	17 849 ^{d)}	17 394	15 310	15 186	3 495	2 676	2 663
Insgesamt ...	20 914 ^{a)}	18 012 ^{b)c)}	17 872 ^{d)}	17 414 ^{a)}	15 332 ^{b)}	15 203	3 500	2 680	2 669

a) Darunter 1 "Hausbrauer", der 5 hl voll versteuerte. - b) Darunter 1 "Hausbrauer", der 5 hl voll versteuerte. - c) Darunter 3 Hausbrauer, die 5 hl Bier wegen Überschreitung zum vollen Steuersatz versteuerten. - d) Darunter 3 Hausbrauer, die 7 hl Bier wegen Überschreitung zum vollen Steuersatz versteuerten.

8. Versteuertes und steuerfreies Bier

Lfd. Nr.	Betriebsgrößenklasse nach dem Jahresbieraustoß Über ... bis ... hl			Biersteuer- pflichtige		Bieraustoß insgesamt	
				Anzahl	%	hl	%
1	bis	2 000	18 757	93,0	571 560	0,7	
2	2 000 -	4 000	210	1,0	615 936	0,8	
3	4 000 -	10 000	362	1,8	2 377 968	3,1	
4	10 000 -	20 000	259	1,3	3 734 575	4,8	
5	20 000 -	30 000	143	0,7	3 507 953	4,5	
6	30 000 -	60 000	188	0,9	7 895 350	10,2	
7	60 000 -	90 000	71	0,4	5 232 636	6,8	
8	90 000 -	120 000	45	0,2	4 703 717	6,1	
9	120 000 -	200 000	59	0,3	9 052 979	11,7	
10	200 000 -	500 000	59	0,3	17 476 328	22,6	
11	500 000 und mehr		26	0,1	22 094 257	28,6	
12	Insgesamt ...			20 179	100	77 263 259	100
19							
13	bis	2 000	18 581	93,0	538 017	0,7	
14	2 000 -	4 000	207	1,0	603 868	0,8	
15	4 000 -	10 000	342	1,7	2 240 083	2,8	
16	10 000 -	20 000	254	1,3	3 644 146	4,6	
17	20 000 -	30 000	142	0,7	3 474 765	4,4	
18	30 000 -	60 000	188	0,9	7 946 632	10,0	
19	60 000 -	90 000	70	0,4	5 172 890	6,5	
20	90 000 -	120 000	43	0,2	4 438 242	5,6	
21	120 000 -	200 000	55	0,3	8 469 483	10,7	
22	200 000 -	500 000	63	0,3	18 730 600	23,7	
23	500 000 und mehr		29	0,1	23 867 342	30,2	
24	Insgesamt ...			19 974	100	79 126 068	100
1968 nach							
25	Schleswig-Holstein			8	0,0	726 721	0,9
26	Hamburg			6	0,0	2 347 752	3,0
27	Niedersachsen			35	0,2	4 216 195	5,3
28	Bremen			6	0,0	1 769 397	2,2
29	Nordrhein-Westfalen			162	0,8	21 914 397	27,7
30	Hessen			54	0,3	6 053 189	7,7
31	Rheinland-Pfalz			45	0,2	4 460 796	5,6
32	Saarland			14	0,1	1 838 798	2,3
33	Baden-Württemberg			289	1,4	10 754 586	13,6
34	Bayern			19 342	96,8	22 557 943	28,5
35	Berlin (West)			13	0,1	2 486 294	3,1

a) Außerdem wurden 88 994 hl Bier eingeführt und steuerfrei an ausländische Streitkräfte geliefert.

nach Betriebsgrößenklassen und Ländern

Versteuertes Bier		Steuerfreies Bier				Lfd. Nr.	
		zusammen		Ausfuhr	Lieferung an ausländische Streitkräfte		Haustrunk
hl	%	hl	%	hl			
67							
563 274	0,8	8 286	0,3	189	-	8 097	1
602 977	0,8	12 959	0,5	-	-	12 959	2
2 329 751	3,1	48 217	2,0	278	674	47 265	3
3 662 229	4,9	72 346	3,0	751	1 293	70 302	4
3 442 086	4,6	65 867	2,7	1 407	2 824	61 636	5
7 746 168	10,3	149 182	6,2	5 427	19 301	124 454	6
5 152 149	6,9	80 487	3,3	3 663	4 362	72 462	7
4 606 469	6,2	97 248	4,0	16 844	24 052	56 352	8
8 880 520	11,9	172 459	7,1	45 050	29 883	97 526	9
17 035 778	22,8	440 550	18,2	176 929	101 290	162 331	10
20 824 295	27,8	1 269 962	52,5	987 017	139 352	143 593	11
74 845 696	100	2 417 563	100	1 237 555	323 031	856 977	12
68							
530 203	0,7	7 814	0,3	229	141	7 444	13
592 310	0,8	11 558	0,5	5	-	11 553	14
2 194 045	2,9	46 038	1,8	220	1 521	44 297	15
3 574 151	4,7	69 995	2,8	820	269	68 906	16
3 405 808	4,4	68 957	2,7	3 023	2 930	63 004	17
7 800 032	10,2	146 600	5,8	6 372	18 442	121 786	18
5 080 366	6,6	92 524	3,7	9 601	7 151	75 772	19
4 345 835	5,7	92 407	3,7	20 912	18 603	52 892	20
8 312 787	10,9	156 696	6,2	41 470	28 761	86 465	21
18 304 115	23,9	426 485	16,9	190 782	80 089	155 614	22
22 469 802	29,3	1 397 540	55,5	1 084 758	156 305	156 477	23
76 609 454	100	2 516 614	100	1 358 192	314 212	844 210	24
Ländern							
722 539	0,9	4 182	0,2	} 125 779 ^{a)}		} 15 995	25
2 210 160	2,9	137 592	5,5				26
4 177 508	5,5	38 687	1,5	} 285 441		} 44 006	27
1 478 637	1,9	290 760	11,6				28
21 488 131	28,0	426 266	16,9	320 408		105 858	29
5 960 275	7,8	92 914	3,7	49 108		43 806	30
4 349 423	5,7	111 373	4,4	} 168 013		} 48 488	31
1 733 670	2,3	105 128	4,2				32
10 541 376	13,8	213 210	8,5	76 708		136 502	33
21 494 834	28,1	1 063 109	42,2	632 426		430 683	34
2 452 901	3,2	33 393	1,3	14 521		18 872	35

9. Versteuertes Inlandbier nach Staffelsätzen

Staffelsatz von ... bis ... hl	1965		1966		1967		1968	
	1 000 hl	%	1 000 hl	%	1 000 hl	%	1 000 hl	%
bis 2 000	3 381	4,8	3 353	4,5	3 301	4,4	3 212	4,2
2 001 - 10 000	8 465	12,0	8 494	11,5	8 445	11,3	8 284	10,8
10 001 - 20 000	6 855	9,7	6 966	9,4	6 945	9,3	6 902	9,0
20 001 - 30 000	4 823	6,8	4 963	6,7	5 007	6,7	4 978	6,5
30 001 - 60 000	9 238	13,0	9 582	13,0	9 729	13,0	9 821	12,8
60 001 - 90 000	6 140	8,7	6 376	8,6	6 443	8,6	6 479	8,5
90 001 - 120 000	4 502	6,4	4 704	6,4	4 829	6,5	4 828	6,3
120 001 und mehr	27 415	38,7	29 296	39,7	30 147	40,3	32 105	41,9
Insgesamt ...	70 819	100	73 734	100	74 846	100	76 609	100

10. Versteuertes Bier und Steuersollbeträge nach Ländern

Land	Versteuertes Inlandbier	Eingeführtes Bier	Steuersollbeträge 1)		
			insgesamt	für	für
				inländisches	eingeführtes
	hl		DM		
1967					
Schleswig-Holstein	699 095	17 026	9 897 384	9 631 074	266 310
Hamburg	2 140 790	1 580	31 311 092	31 286 420	24 672
Niedersachsen	4 030 331	7 572	56 777 851	56 664 196	113 655
Bremen	1 467 116	602	21 408 460	21 398 380	10 080
Nordrhein-Westfalen	20 451 051	257 904	296 192 156	292 322 208	3 869 948
Hessen	5 723 251	5 704	80 996 850	80 911 290	85 560
Rheinland-Pfalz	4 348 000	23 096	60 978 990	60 630 337	348 653
Saarland	1 587 859	54 311	23 413 042	22 595 729	817 313
Baden-Württemberg	10 630 108	57 874	145 152 606	144 282 733	869 873
Bayern	21 370 538	58 004	283 249 681	282 379 591	870 090
Berlin (West)	2 397 557	12 384	35 183 258	34 994 471	188 787
Bundesgebiet ...	74 845 696	496 057	1 044 561 370	1 037 096 429	7 464 941
1968					
Schleswig-Holstein	722 539	15 440	10 220 478	9 985 882	234 596
Hamburg	2 210 160	1 038	32 321 868	32 306 003	15 865
Niedersachsen	4 177 508	3 494	59 007 299	58 956 978	50 321
Bremen	1 478 637	554	21 573 442	21 564 717	8 725
Nordrhein-Westfalen	21 488 131	184 726	310 381 141	307 692 337	2 688 804
Hessen	5 960 275	5 179	84 597 891	84 521 930	75 961
Rheinland-Pfalz	4 349 423	14 133	60 864 533	60 656 285	208 248
Saarland	1 733 670	53 410	25 562 682	24 786 013	776 669
Baden-Württemberg	10 541 376	58 757	144 165 240	143 299 323	865 917
Bayern	21 494 834	64 480	285 599 385	284 652 971	946 414
Berlin (West)	2 452 901	16 790	35 990 353	35 743 700	246 653
Bundesgebiet ...	76 609 454	418 001	1 070 284 312	1 064 166 139	6 118 173

1) Außerdem 1967: 649 018 DM und 1968: 579 486 DM Biersteuer von bierähnlichen Getränken.

**11. Biersteuerpflichtige und Bierausstoß nach Betriebs-
größenklassen und Ländergruppen**

Betriebsgrößenklasse über ... bis ... hl	Biersteuerpflichtige			Bierausstoß					
	1966	1967	1968	1966		1967		1968	
	Anzahl			hl	%	hl	%	hl	%

**Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen,
Bremen, Berlin (West)**

bis 2 000	7	8	7	3 645	0,0	3 980	0,0	4 134	0,0
2 000 - 4 000	6	-	-	31 772	0,3	-	-	-	-
4 000 - 10 000		5	5			38 290	0,3	32 926	0,3
10 000 - 20 000	6	6	6	89 342	0,8	85 613	0,8	85 013	0,7
20 000 - 30 000	6	5	3	150 817	1,4	125 379	1,1	74 758	0,6
30 000 - 60 000	4	5	7	192 219	1,7	214 823	1,9	319 447	2,8
60 000 - 90 000	7	7	5	492 100	4,5	475 029	4,2	334 256	2,9
90 000 - 120 000	4	4	5	443 955	4,0	455 252	4,1	546 841	4,7
120 000 - 200 000	13	12	10	2 137 010	19,4	2 017 911	18,0	1 669 828	14,5
200 000 und mehr	17	18	20	7 490 410	67,9	7 803 833	69,6	8 479 156	73,4
Zusammen ...	70	70	68	11 031 270	100	11 220 110	100	11 546 359	100

**Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland,
Baden-Württemberg**

bis 2 000	52	60	55	50 488	0,2	53 267	0,2	49 831	0,2
2 000 - 4 000	43	42	40	128 463	0,6	126 327	0,6	124 756	0,5
4 000 - 10 000	76	71	61	509 654	2,2	466 116	2,0	390 667	1,7
10 000 - 20 000	45	52	55	685 756	3,0	773 160	3,4	817 528	3,5
20 000 - 30 000	43	39	41	1 027 942	4,5	936 676	4,1	986 335	4,3
30 000 - 60 000	65	64	61	2 791 793	12,3	2 758 756	12,1	2 682 944	11,6
60 000 - 90 000	27	27	26	2 011 532	8,9	1 983 485	8,7	1 925 427	8,3
90 000 - 120 000	19	20	17	1 955 698	8,6	2 077 829	9,1	1 749 727	7,6
120 000 - 200 000	19	18	19	2 872 563	12,7	2 660 129	11,7	2 751 745	11,9
200 000 und mehr	25	26	27	10 658 028	47,0	10 946 614	48,0	11 628 409	50,3
Zusammen ...	414	419	402	22 691 917	100	22 782 359	100	23 107 369	100

11. Biersteuerpflichtige und Bierausstoß nach Betriebsgrößenklassen und Ländergruppen

Betriebsgrößenklasse über ... bis ... hl	Biersteuerpflichtige			Bierausstoß					
	1966	1967	1968	1966		1967		1968	
	Anzahl			hl	%	hl	%	hl	%
Nordrhein-Westfalen									
bis 2 000	23	25	24	13 416	0,1	16 855	0,1	19 232	0,1
2 000 - 4 000	26	24	4	170 399	0,8	160 801	0,8	15 380	0,1
4 000 - 10 000			21					148 237	0,7
10 000 - 20 000			21					299 608	1,4
20 000 - 30 000	13	11	9	313 824	1,5	283 051	1,4	231 011	1,1
30 000 - 60 000	20	20	22	832 544	4,1	827 869	4,0	895 511	4,1
60 000 - 90 000	9	9	8	710 494	3,5	700 031	3,4	633 469	2,9
90 000 - 120 000	9	9	7	944 292	4,6	936 309	4,5	687 682	3,1
120 000 - 200 000	19	16	16	3 001 517	14,7	2 477 084	11,9	2 504 594	11,4
200 000 und mehr	22	26	30	14 149 208	69,4	15 161 700	72,7	16 479 673	75,2
Zusammen ...	159	161	162	20 397 682	100	20 863 040	100	21 914 397	100
Bayern									
bis 2 000	21 599	18 664	18 495	513 026	2,3	497 458	2,2	464 820	2,1
2 000 - 4 000	176	166	163	509 851	2,3	483 599	2,2	463 732	2,1
4 000 - 10 000	266	264	255	1 724 810	7,8	1 718 771	7,7	1 668 253	7,4
10 000 - 20 000	180	180	172	2 560 645	11,7	2 576 462	11,5	2 441 997	10,8
20 000 - 30 000	95	88	89	2 331 144	10,6	2 162 847	9,7	2 182 661	9,7
30 000 - 60 000	96	99	98	3 946 640	18,0	4 093 902	18,3	4 048 730	17,9
60 000 - 90 000	29	28	31	2 161 543	9,8	2 074 091	9,3	2 279 738	10,1
90 000 - 120 000	11	12	14	1 135 747	5,2	1 234 327	5,5	1 453 992	6,4
120 000 - 200 000	12	13	10	1 763 466	8,0	1 897 855	8,5	1 543 316	6,8
200 000 und mehr	15	15	15	5 330 927	24,3	5 658 438	25,3	6 010 704	26,6
Zusammen ...	22 479	19 529	19 342	21 977 799	100	22 397 750	100	22 557 943	100
Bundesgebiet									
bis 2 000	21 681	18 757	18 581	580 575	0,8	571 560	0,7	538 017	0,7
2 000 - 4 000	223	210	207	650 422	0,9	615 936	0,8	603 868	0,8
4 000 - 10 000	370	362	342	2 424 527	3,2	2 377 968	3,1	2 240 083	2,8
10 000 - 20 000	249	259	254	3 597 731	4,7	3 734 575	4,8	3 644 146	4,6
20 000 - 30 000	157	143	142	3 823 727	5,0	3 507 953	4,5	3 474 765	4,4
30 000 - 60 000	185	188	188	7 763 196	10,2	7 895 350	10,2	7 946 632	10,0
60 000 - 90 000	72	71	70	5 375 669	7,1	5 232 636	6,8	5 172 890	6,5
90 000 - 120 000	43	45	43	4 479 692	5,9	4 703 717	6,1	4 438 242	5,6
120 000 - 200 000	63	59	55	9 774 556	12,8	9 052 979	11,7	8 469 483	10,7
200 000 und mehr	79	85	92	37 628 573	49,4	39 570 585	51,2	42 597 942	53,8
Insgesamt ...	23 122	20 179	19 974	76 098 668	100	77 263 259	100	79 126 068	100

12. Bierausstoß nach Biergattungen, Betriebsgrößenklassen und Ländern

Betriebsgrößenklasse über ... bis ... hl Land	Bier steuer- pflich- tige 1)	Steuerfrei abgegebene und versteuerte Biermenge					
		Einfach- bier	Schank- bier	Voll- bier	Stark- bier	ins- gesamt	darunter von 2)
	Anzahl	hl					

1967

bis 2 000	18 757	441	1 666	566 367	3 086	571 560	55 249
2 000 - 4 000	210	-	1 023	612 036	2 877	615 936	11 776
4 000 - 10 000	362	7 417	-	2 357 554	12 997	2 377 968	86 638
10 000 - 20 000	259	10 200	556	3 698 977	24 842	3 734 575	118 632
20 000 - 30 000	143	2 214	29 891	3 448 019	27 829	3 507 953	-
30 000 - 60 000	188	5 010	198	7 835 577	54 565	7 895 350	.
60 000 - 90 000	71	22 248	9 077	5 160 726	40 585	5 232 636	.
90 000 - 120 000	45	11 775	-	4 659 202	32 740	4 703 717	-
120 000 - 200 000	59	45 393	- 2 057	8 931 103	78 540	9 052 979	-
200 000 - 500 000	59	15 875	21 301	17 224 431	214 721	17 476 328	.
500 000 und mehr	26	10 291	7 929	21 695 136	380 901	22 094 257	.
Insgesamt ...	20 179	130 864	69 584	76 189 128	873 683	77 263 259	1 216 993

1968

bis 2 000	18 581	705	1 428	533 108	2 776	538 017	53 782
2 000 - 4 000	207	-	634	600 234	3 001	603 868	28 200
4 000 - 10 000	342	5 966	497	2 221 489	12 627	2 240 083	40 145
10 000 - 20 000	254	8 504	808	3 612 206	22 939	3 644 146	153 147
20 000 - 30 000	142	1 799	38 379	3 443 752	28 406	3 474 765	.
30 000 - 60 000	188	4 364	8 099	7 853 878	50 011	7 946 632	.
60 000 - 90 000	70	20 858	4 397 536	5 107 271	36 662	5 172 890	-
90 000 - 120 000	43	9 804	8 376 416	4 397 536	30 865	4 438 242	-
120 000 - 200 000	55	28 133	16 498	8 376 416	66 895	8 469 483	-
200 000 - 500 000	63	25 235	7 277	18 483 780	205 087	18 730 600	.
500 000 und mehr	29	9 180	7 277	23 441 674	409 211	23 867 342	.
Insgesamt ...	19 974	114 548	71 696	78 071 344	868 480	79 126 068	1 182 986

davon: Gewerbliche Brauer 1968

Schleswig-Holstein	8	-	- 57	713 492	13 286	726 721	.
Hamburg	6	-	5 978	2 300 298	41 476	2 347 752	-
Niedersachsen	35	21 285	- 1 850	4 170 949	25 811	4 216 195	.
Bremen	6	-	1 024	1 762 930	5 443	1 769 397	.
Nordrhein-Westfalen	161	76 266	1 584	21 799 174	37 369	21 914 393	98 686
Hessen	54	12 220	2 945	5 995 647	42 377	6 053 189	.
Rheinland-Pfalz	45	4 264	- 14	4 433 654	22 892	4 460 796	222 231
Saarland	14	-	-	1 818 666	20 132	1 838 798	32 811
Baden-Württemberg	288	-	-	10 684 777	69 803	10 754 580	30 558
Bayern	1 472	504	1 547	21 942 507	503 640	22 448 198	142 727
Berlin (West)	13	-	60 031	2 340 012	86 251	2 426 294	13 662
Zusammen ...	2 102	114 539	71 188	77 962 106	868 480	79 016 313	1 182 986

Hausbrauer 1968

Nordrhein-Westfalen	17 872 ^{a)}	9	508	-	109 238 ^{b)}	109 755 ^{b)}	X
Baden-Württemberg				-			
Bayern				109 238 ^{b)}			
Zusammen ...	17 872 ^{a)}	9	508	109 238 ^{b)}	109 755 ^{b)}		X

1) Braustätten und Personen, die für eigene Rechnung brauten. - 2) Personen, die Bier für eigene Rechnung in einer anderen Braustätte brauten (vgl. Tab. 3).

a) Darunter 3 Hausbrauer, die 7 hl Bier wegen Überschreitung voll versteuerten. -b) Darunter 7 hl, die voll versteuert wurden.

13. Braustoffverbrauch

Braustoffe	Einheit	1965	1966	1967	1968
Malz					
Gerstenmalz	dz	13 711 687	14 156 092	14 296 997 ^{a)}	14 473 803
Weizenmalz	dz	103 998	110 850	122 387	114 958
Malz insgesamt je hl Bier	kg	18,9	18,7	18,7	18,4
Andere Braustoffe					
Zuckerstoffe	dz	174 790	167 371	158 473 ^{a)}	158 485
Farbebier	dz	5 296	5 447	5 446	5 287
Sonstige Braustoffe	dz	3 830	3 772	3 507	4 086
darunter:					
Reisgrieß	dz	2 363	2 235	1 867	2 286
Maisflocken	dz	880	1 032	1 160	1 312
Proteolyt (Spezialmalz)	dz	374	352	349	394
Reis	dz	107	116	88	55
Reisflocken	dz	60	-	-	-
Ascorbinsäure	dz	14	17	21	24
Collupuline	dz	7	7	8	7
Maltolysin	dz	8	8	8	5
Nylonpaste	dz	4	-	-	-
Papain	dz	2	2	1	-
Polyclar	dz	8	-	-	-
Stabilozym	dz	1	1	1	1
Diasproline	dz	1	1	1	1
Proteinase	dz	1	1	1	1
Christalase	dz	-	-	1	-
Pepsin	dz	-	-	-	1
Andere Braustoffe je hl Bier	kg	0,2	0,2	0,2	0,2

a) Berichtigt.

14. Braustoffverbrauch nach Ländern

Land	Gerstenmalz		Weizen- malz	Malz insgesamt je hl Bier	Zucker- stoffe	Farbe- bier	Sonstige Brau- stoffe	Andere Braustoffe je hl Bier
	zusammen	darunter wurden von Hausbauern verwendet						
1967								
Schleswig-Holstein	128 676	-	412	18 348	1 161	23	-	168
Hamburg	422 617	-	1 342	18 740	5 545	165	148	259
Niedersachsen	755 978	-	1 325	18 609	17 200	118	-	426
Bremen	322 468	-	3 095	18 596	10 793	3	-	617
Nordrhein-Westfalen ...	3 827 150	2	13 787	18 410	74 832	2 852	1 837	381
Hessen	1 093 828	-	5 238	18 926	32 936	306	-	572
Rheinland-Pfalz	807 247	-	3 690	18 181	5 018	296	-	119
Saarland	307 617	-	-	18 394	2 812	26	1 173	240
Baden-Württemberg	2 049 515	0	9 010	18 986	4 333 ^{a)}	237	349	45
Bayern	4 127 848 ^{a)}	21 419	82 173	18 797 ^{a)}	3 781	1 267	-	23
Berlin (West)	454 053	-	2 315	18 750	62	153	-	9
Bundesgebiet ...	14 296 997 ^{a)}	21 421	122 387	18 663 ^{a)}	158 473 ^{a)b)}	5 446	3 507	217
1968								
Schleswig-Holstein	141 441	-	356	19 512	1 098	25	-	155
Hamburg	430 712	-	1 401	18 405	5 242	153	109	234
Niedersachsen	765 627	-	1 421	18 193	14 279	101	-	341
Bremen	309 726	-	3 094	17 679	9 812	6	-	555
Nordrhein-Westfalen ...	3 988 291	1	13 512	18 261	70 334	2 858	2 260	344
Hessen	1 113 398	-	5 326	18 482	39 823	310	-	663
Rheinland-Pfalz	804 570	-	3 359	18 112	5 153	402	-	125
Saarland	331 777	-	-	18 043	3 553	31	1 323	267
Baden-Württemberg	2 032 066	0	8 039	18 970	4 367	327	394	47
Bayern	4 119 905	20 438	75 098	18 597	4 767	875	-	25
Berlin (West)	436 290	-	3 352	17 683	57	199	-	10
Bundesgebiet ...	14 473 803	20 439	114 958	18 437	158 485 ^{c)}	5 287	4 086	212

a) Berichtigt. - b) Darunter 2 825 kg Süßstoff. - c) Darunter 2 498 kg Süßstoff.

15. Versteuerung von eingeführtem Bier 1968 nach Biergattungen und Ländern

hl

Land	Einfachbier		Schanzbier		Vollbier		Starkbier	
	Steuersatz DM/hl		Steuersatz DM/hl		Steuersatz DM/hl		Steuersatz DM/hl	
	7,50	7,20	11,25	10,80	15,00	14,40	22,50	21,60
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	5 665	8 603	469	703
Hamburg	-	-	9	4	470	464	26	65
Niedersachsen	-	-	-	-	12	3 482	-	-
Bremen	-	-	-	-	308	171	26	49
Nordrhein-Westfalen	8	100	-	-	45 519	138 802	83	214
Hessen	-	-	-	-	2 291	2 887	1	-
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	6 319	7 687	29	98
Saarland	-	-	2	-	7 263	45 747	386	12
Baden-Württemberg	-	-	-	-	27 910	30 446	203	198
Bayern	-	-	-	2	28 876	35 530	71	1
Berlin (West)	-	-	20	20	7 439	9 238	26	47
Bundesgebiet ...	8	100	31	26	132 072	283 057	1 320	1 387

16. Biersteuerpflichtige und Bierausstoß nach Oberfinanzdirektionen und Hauptzollamtsbezirken

Oberfinanzdirektion Hauptzollamtsbezirk	Biersteuerpflichtige			Bierausstoß		
	1966	1967	1968	1966	1967	1968
	Anzahl			hl		
OFD Kiel	8	8	8	648 122	703 553	726 721
Flensburg	5	5	5	568 544	621 894	642 877
Itzehoe						
Kiel						
Lübeck-West	3	3	3	79 578	81 659	83 844
OFD Hamburg	6	6	6	2 250 314	2 262 269	2 347 752
Hamburg-Altona	6	6	6	2 250 314	2 262 269	2 347 752
" -Harburg						
" -Oberelbe						
" -St. Annen						
OFD Hannover	37	37	35	4 045 517	4 069 637	4 216 195
Braunschweig-Mitte	8	8	8	1 097 044	1 105 772	1 131 212
Emden						
Göttingen						
Hannover	7	7	7	1 924 974	1 933 234	2 032 276
Hildesheim	15	15	13	467 871	468 763	478 574
Lüneburg						
Oldenburg						
Osnabrück	3	7	7	227 409	561 868	574 133
Uelzen						

16. Biersteuerpflichtige und Bierausstoß nach Oberfinanzdirektionen und Hauptzollamtsbezirken

Oberfinanzdirektion Hauptzollamtsbezirk	Biersteuerpflichtige			Bierausstoß		
	1966	1967	1968	1966	1967	1968
	Anzahl			hl		
QFD Bremen	6	6	6	1 686 693	1 750 693	1 769 397
Bremen-Ost	6	6	6	1 686 693	1 750 693	1 769 397
Bremerhaven						
QFD Münster	62	63	66	12 493 605	12 488 489	12 840 732
Bielefeld	4	4	4	199 064	194 847	198 884
Bochum	11	11	12	1 115 320	1 101 126	1 109 773
Dortmund	12	14	16	7 747 836	7 635 592	7 679 559
Gronau	14	4	4	1 396 956	219 214	222 119
Hagen		10	10		1 234 180	1 354 573
Minden	3	3	3	686 005	691 608	706 862
Münster	6	6	6	508 212	490 165	483 684
Paderborn	12	11	11	840 212	921 757	1 085 278
QFD Düsseldorf	53	55	52	6 134 939	6 399 707	6 851 993
Düsseldorf	13	13	13	1 129 796	1 189 978	1 299 453
Duisburg	4	4	7	991 033	1 064 010	2 151 188
Emmerich						
Essen	5	5		979 169	1 025 596	
Geldern	5	5	5	258 920	289 025	340 915
Krefeld	16	18	18	1 321 553	1 434 955	1 554 304
Wuppertal	10	10	9	1 454 468	1 396 143	1 506 133
QFD Köln	44	43	44	1 769 138	1 974 844	2 221 672
Aachen-Bahnhofplatz ...	5	5	5	22 495	25 126	27 083
" -Kronprinzenstr..	11	11	10	210 901	202 875	184 424
Heinsberg						
Köln-Deutz	4	4	4	299 220	305 003	363 516
Köln-Mitte	17	17	18	944 058	1 128 806	1 308 724
Köln-Rheinau	7	6	7	292 464	313 034	337 925
QFD Frankfurt	55	58	54	5 855 562	5 807 229	6 053 189
Darmstadt	19	19	18	723 257	684 712	647 405
Frankfurt-Domplatz	3	3	7	2 598 829	2 610 432	3 260 126
" -Sid	4	4	-	435 832	430 750	-
Fulda	5	6	5	237 012	239 167	233 877
Gießen	12	12	12	846 822	843 098	868 926
Kassel	7	9	7	812 428	802 485	851 481
Wiesbaden	5	5	5	201 382	196 585	191 374

16. Biersteuerpflichtige und Biersteuer nach Oberfinanzdirektionen und Hauptzollamtsbezirken

Oberfinanzdirektion Hauptzollamtsbezirk	Biersteuerpflichtige			Biersteuer		
	1966	1967	1968	1966	1967	1968
	Anzahl			hl		
OFD Koblenz	48	48	45	4 414 319	4 460 405	4 460 796
Kaiserslautern	7	7	7	662 458	671 749	670 248
Koblenz	18	18	17	1 643 649	1 642 996	1 637 406
Landau	11	11	9	716 366	739 443	729 453
Ludwigshafen						
Mainz	12	8	8	1 391 846	621 243	596 802
Trier		4	4			
Prüm		-	-			
OFD Saarbrücken	12	13	14	1 548 460	1 672 382	1 838 798
Saarbrücken	12	10	11	1 548 460	1 483 101	1 635 005
Saarlouis		3	3			
OFD Stuttgart	203	200	193	6 440 619	6 442 555	6 449 140
Friedrichshafen	53	53	49	682 976	685 323	676 126
Heilbronn	14	14	14	409 608	405 080	394 015
Reutlingen	54	52	51	1 512 333	1 552 695	1 516 709
Stuttgart-Ost	11	11	11	1 288 769	1 272 551	1 296 632
" -West	15	15	15	1 437 779	1 443 660	1 466 129
Ulm	56	55	53	1 109 154	1 083 246	1 099 529
OFD Karlsruhe	38	37	36	2 271 709	2 242 259	2 176 527
Heidelberg	18	18	17	608 376	591 056	559 406
Karlsruhe	14	13	13	1 086 231	1 070 173	1 041 698
Mannheim	6	6	6	577 102	581 030	575 423
OFD Freiburg	58	63	60	2 161 248	2 157 529	2 128 919
Baden-Baden	13	13	13	205 706	205 041	194 622
Freiburg	6	14	14	477 455	746 030	750 990
Kehl	9	15	13	205 043	259 746	247 120
Konstanz	6	6	5	89 545	90 159	93 101
Lahr	9	-	-	323 419	-	-
Lörrach	3	3	3	104 702	101 824	99 654
Singen	9	9	9	651 812	651 426	636 352
Waldshut	3	3	3	103 566	103 303	107 080

16. Biersteuerpflichtige und Bierausstoß nach Oberfinanzdirektionen und Hauptzollamtsbezirken

Oberfinanzdirektion Hauptzollamtsbezirk	Biersteuerpflichtige			Bierausstoß		
	1966	1967	1968	1966	1967	1968
	Anzahl			hl		
OFD München	582	562	539	11 689 255	11 930 590	12 018 779
Augsburg	182	189	182	2 975 703	3 242 446	3 226 225
Bad Reichenhall	41	39	39	614 359	620 427	611 735
Landshut	123	122	117	1 459 448	1 482 648	1 490 448
Lindau	30	29	28	507 364	496 423	513 978
München-Ost	108	88	82	2 159 672	2 009 584	2 043 239
" -Schwanthaler- straße	31	29	28	2 615 011	2 696 857	2 770 931
Passau	36	35	34	693 074	709 100	704 014
Rosenheim	31	31	29	664 624	673 105	658 209
OFD Nürnberg	21 897	18 967	18 803	10 288 544	10 467 160	10 539 164
Bamberg	8 180	6 703	7 885	2 189 616	2 301 921	2 370 122
Coburg	2 776	2 558	2 472	772 066	768 943	750 992
Hof	44	44	45	800 860	811 277	804 649
Nürnberg-Fürth	485	487	453	2 648 758	2 671 772	2 688 414
Regensburg	112	110	105	1 158 930	1 175 601	1 182 334
Schweinfurt	9 975	8 752	7 529	875 583	880 768	875 752
Weiden	235	226	225	483 345	485 137	477 931
Würzburg	90	87	89	1 359 386	1 371 741	1 388 970
OFD Berlin (West)	13	13	13	2 400 624	2 433 958	2 486 294
Berlin-Kurfürst	4	5	5	648 180	638 201	657 435
" -Packhof	9	8	8	1 752 444	1 795 757	1 828 859
" -Sid						
Bundesgebiet ...	23 122	20 179	19 974	76 098 668	77 263 259	79 126 068